

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

men, so wie die sichere Zeit ihrer Klosterregierung hat uns ein Kaufbrief erhalten 13).

Nebst diesem Erwerbe durch Kauf erhielt auch das Kloster während der Zeit, als gedachte Catharina demselben vorstand, einige milde Stiftungen; gleichfalls wurde der Kirchenbau noch fortgesetzt. Diese Nachrichten hat uns wieder das schon bemerkte erste Hauptbuch des Clara-Klosters Fol. 42 aufbehalten. Anno Domini 1345. Ze Pärberstorf (bei Markgrafen-Neusiedel) 14).

Catharina hatte in der Abtissinnen-Würde (zur Nachfolgerinn

## XI.

### M e c h t i l d III.

Diese Abtissinn kömmt außer in einem Kaufbrief 15) nirgends vor.

Auf sie folgte:

## XII.

### Kunigunde von Karpach (Kappach).

Zuerst macht ein Kaufbrief von ihr Meldung, der ihr über den Ankauf von 28 Joch Ueberländ-Wecker zu Sebern, um 114 Pfund und um 6 Schilling Pfennige W. Münze, Adto. Wien 1348 an sant Pangrazen-Tag ausgefertigt wurde 16).

Im Jahre 1349 wurde der Kirchenbau vollendet, und selbe am 26. October, am Sonntage vor Allerheiligen, zu Ehren der heil. Ordens-Stifterinn Clara eingeweiht.

Im Jahre 1350 des Eritages vor Phingsten verkaufte der „Aptessinn Chunigunden von Kappach“ c. Chadost von Paumgarten 6 Schilling W. Pf. Geldes, das da leit ze Wehleinstorf auf ein Halb-Lehen, umb acht halb Pfund W. Pf. Der Kaufbrief ist versiegelt mit seinem, und mit dem Insteigel des edlen Herrn Grafen Ulrichs von Phannenberch des hoch-